



GIPS- SPACHELMASSE

Gs-3

Verpackung

20
KG

Gipsspachtelmasse ist eine Trockenmischung zur Innenanwendung. Das Produkt ist für das Verbinden von Gipskartonplatten unter Einsatz von Glasfaserband und für weitere Renovierungsarbeiten im Bauwesen geeignet. Übliche Einsatzbereiche sind u.a. das Anbringen von Kantenschutzprofilen und das Auffüllen von Rissen und Löchern.

ALLGEMEINE CHARAKTERISTIK

Der Spachtelmasse ist ein trockenes, fertiggestelltes Gipsgemisch, das für die selbständige Vorbereitung vorgesehen ist. Die Spachtelmasse soll einfach mit Wasser durchgemischt werden.

BESTIMMUNG

Das Produkt ist zum Verfugen von Gipskartonplatten sowie für das Füllen von Unebenheiten, Furchen und Rissen im Putz bestimmt.

GEGENANZEIGEN

Das Produkt soll nicht auf Metall, Glas, Kunststoff und holzähnliche Stoffe, sowie Betonfertigteilen eingesetzt werden. Es soll auch nicht auf feuchte, korrodierte und solche wo der Bindungsprozess noch dauert, verwendet werden. Nicht empfehlenswert ist die Verwendung des Produkts an Orten, die konstant feucht sind, und in Räumen, in denen die Luftfeuchtigkeit dauerhaft 70% übersteigt. Vorübergehende hohe Luftfeuchtigkeit in Küchen und Bädern ist für das Produkt nicht schädlich.

EIGENSCHAFTEN

- Farbe weiß
- Bindungszeit

Die Bindungszeit der Masse seit dem Moment, an dem sie mit Wasser gemischt wird, ist von der Umgebungstemperatur und der zum Baumörtel verwendeten Wassermenge abhängig. Bei Temperatur von 20°C und bei Verhältnis Wasser zu Bindemittel von 1:2 beträgt die Bindungszeit ca. 40 min. Niedrigere Temperaturen und mehr Wasser verlängern die Bindungszeit, während höhere Temperatur und niedrigere Wassermenge sie reduziert. Bei Temperaturen unter 5°C hört die Bindungsreaktion fast vollständig auf.

• Offene Arbeitszeit

Die offene Arbeitszeit, also die Möglichkeit der Korrektur der Spachtelmasse, ist von der Saugfähigkeit der Oberfläche und der Auftragsdicke abhängig. Bei Gipskartonplatten sind das durchschnittlich etwa 15 min. Ist die aufgetragene Schicht dünn und die Oberfläche hoch saugfähig, kann diese Zeit auf 2-3 min verkürzt werden, ist die Schicht hingegen mehrere Millimeter dick, verlängert sich die offene Arbeitszeit bis zum Anfang der Bindungsreaktion.

• Trocknungszeit

Die Trocknungszeit der gebundenen Glätte ist von der zugehörigen Schichtdicke, Raumtemperatur und Belüftung abhängig. Die Auftragsdicke von 1 mm in einem gut belüfteten Raum bei 20°C trocknet innerhalb von 2-3 Stunden. Wenn die Schicht hingegen mehrere Millimeter dick und die Umgebungstemperatur niedrig ist, kann die Zeit einige Tage dauern.

VORBEREITUNG DER OBERFLÄCHE

Der Spachtelgips, der bestimmungsgemäß angewandt ist, erfordert keine Behandlungen zur Vorbereitung von Gipskartonplatten.

BAUMÖRTEL

Für Vorbereitung des Mörtels soll nur sauberes, am besten Trinkwasser, mit Temperatur von 5 bis 30°C im Verhältnis 1 l Wasser zu 2 kg Bindemittel verwendet werden. Der Mörtel kann von Hand oder mechanisch mit elektrischem Mischwerkzeug gemischt werden. Bei manuellem Mischen soll das trockene Produkt ins Wasser gegeben werden. Die Maßnahmen sollen fortgesetzt werden, bis das ganze Wasser aufgesaugt ist und der Mörtel betriebsbereit ist. Bei mechanischem Mischen soll das trockene Produkt einmalig ins Wasser geschüttelt und so lange durchgemischt werden bis eine einheitliche Masse erreicht wird. Zu Beginn des Mischens ist die Masse dünner. Nach ca. 1 Minute wird sie dichter. Nach weiteren 2-3 Minuten wird die richtige Konsistenz erreicht. Ist die Masse zu dünn oder zu dick ist, soll das trockene Produkt oder Wasser hinzugefügt und nochmal durchgemischt werden. Maßnahmen zur Richtigkeit der Dichte sind nur innerhalb den ersten 10 Minuten zu machen. Der Mörtel soll in sauberen, rostfreien Behältern vorbereitet werden.

ARBEITSTECHNOLOGIE

Beim Verfugen von Gipskartonplatten muss in der ersten Schicht des Bindemittels das Verstärkungsband eingelegt werden. Mit dem Band soll auch der Kontakt von Platten mit anderen Teilen des Gebäudes verstärkt werden. Nachdem die erste, Tragschicht gebunden ist, muss auch die zweite gelegt werden, damit die Oberfläche glatt ist. Für alle Nassarbeiten soll sauberes Werkzeug aus Edelstahl und zum Schleifen das Schleifnetz verwendet werden. Die Nassarbeiten sollen bei Temperaturen von 5 bis 30°C durchgeführt werden.

VERPACKUNG UND LAGERUNG

Das Produkt wird in 20 kg dreischichtige Papierventilsäcke verpackt, wobei eine Schicht feuchtigkeitshemmend ist. Es soll trocken, original verpackt, bei 0-40°C gelagert werden. Paletten können bis maximal drei Schichten aufeinander gelegt werden.

GARANTIE

Wenn das Produkt bestimmungsgemäß, nach der vorgelegten Beschreibung und allgemein geltenden Bautechnologie verwendet wird, garantiert der Hersteller 12 Monate lang die Standardnormen des Produkts (Herstellungsdatum auf der Verpackung).

TECHNISCHE DATEN

Erstarrungsbeginn: 60 min.
Haftungsfähigkeit zu Gipskartonplatten: $\geq 0,25 \text{ N/mm}^2$
Verhältnis Wasser zu Produkt: 0,3:1
Kapazität: ca. 1 kg/dm^3 des Baumörtels
Verbrauch: ca. $0,5 \text{ kg/mb}$ Bindemittels
Brandverhalten: A1
In Bauwerken – Spachtelmaterialien zur Verwendung mit Gipsplatte



Weißbeton



Widerstandsfähigkeit



Flexibilität

Q1 / Q2

Qualitätsstufe